

Fortbildungsreihe Wirtschaftsthemen lebensnah vermitteln 2015

Module für die Sekundarstufe I	Module für die Sekundarstufe II
Modul 1 Lebenswelten und Wirtschaftswelten – Zugänge zu Wirtschaftsthemen <i>Schülerinnen und Schüler nehmen in ihrem Alltag bereits auf vielfältige Art und Weise am Wirtschaftsleben teil. Die Veranstaltung zeigt für die Jahrgänge 5 bis 9 altersgerechte Zugänge zu wirtschaftlichen Fragestellungen aus Lebenswelten wie Schule, Familie oder Stadtteil.</i> Dozent Martin Brück 20.05.2015, 16 – 19 Uhr TIS-Nr. 1514B0901	Modul 1 Hamburg – eine Wirtschaftsmetropole?! <i>Der Hafen ist ein wesentlicher Standortfaktor Hamburgs. Doch weist die Metropolregion eine vielfältige Wirtschaftsstruktur auf. Wie kann die Stadt auch in Zukunft als Wirtschaftsstandort attraktiv bleiben? Und muss diese Attraktivität um jeden Preis gefördert werden?</i> Dozent Hannes Poppinga 28.05.2015, 16 – 19 Uhr TIS-Nr. 1514B1001
Modul 2 Ein Blick vor die Haustür – Der Wirtschaftsstandort Hamburg <i>Ausgehend vom Hamburger Hafen zeigt die Veranstaltung, wie Schülerinnen und Schüler den Wirtschaftsstandort Hamburg erschließen sowie Aspekte und Kontroversen der Wirtschaftsförderung nachvollziehen können.</i> Dozent Hannes Poppinga 04.06.2015, 16 – 19 Uhr TIS-Nr. 1514B1101	Modul 2 Wie viel Staat braucht die Wirtschaft? Wirtschaftsordnung und -regulierung <i>Was sollten Schülerinnen und Schüler über das Wechselspiel von Wirtschaft und Staat wissen? Um zu aktuellen Themen, wie z.B. der Bankenregulierung kritisch Stellung nehmen zu können, bietet dieses Modul das für die Vermittlung notwendige Grundwissen.</i> Dozent Jürgen Pannecke 15.06.2015, 16 – 19 Uhr TIS-Nr. 1514B1201
Modul 3 Die Welt als Kaufhaus? Kinder als Konsumenten <i>Kinder und Jugendliche sind längst eine zentrale Zielgruppe in der Konsumgesellschaft. Doch wie können Jugendliche erkennen, welche Rolle sie im Wirtschaftssystem spielen, welche Verantwortung sie darin tragen und welche Macht zur Veränderung sie als Konsumenten haben?</i> Dozent Martin Brück 22.09.2014, 16 – 19 Uhr TIS-Nr. 1414B1301	Modul 3 Fair Play – Was bedeutet nachhaltiges Wirtschaften? <i>Nachhaltigkeit und soziale Anliegen stehen mittlerweile im Fokus vieler Unternehmen. Doch was steckt dahinter? Jugendliche sollten wissen, auf welche Weise von ihnen konsumierte Güter produziert werden, um bewusste Kaufentscheidungen treffen zu können.</i> Dozentin Kathrin Stoffregen 29.09.2015, 16 – 19 Uhr TIS-Nr. 1414B1401
Modul 4 Die Regeln des Spiels: Wirtschafts-Ordnung und Wirtschaftspolitik <i>Inwieweit muss der Staat ins Wirtschaftsgeschehen eingreifen? Wie viel Freiheit ist möglich, wie viel Ordnung nötig? Anhand dieser Fragestellungen können im Unterricht verschiedene Positionen in einer Debatte vertreten und Anforderungen an Regeln für die Wirtschaft formuliert werden.</i> Dozentin Kathrin Stoffregen 07.10.2015, 16 – 19 Uhr TIS-Nr. 1514B1501	Modul 4 Serious Games – Wirtschaft spielend erleben <i>Grundlegende Funktionsweisen des Wirtschaftens liegen meist außerhalb der Erfahrungs- und Vorstellungswelt von Schülerinnen und Schülern. Durch Simulationen können Zugänge spielerisch geschaffen und wirtschaftliche Zusammenhänge erfahrbar gemacht werden.</i> Dozent Jan Effenberger 12.10.2015, 16 – 19 Uhr TIS-Nr. 1514B1601

Die Seminarreihe wird in Kooperation mit der Joachim Herz Stiftung umgesetzt.
Nähere Informationen erhalten Sie unter www.li.hamburg.de/zsw oder zsw@li-hamburg.de